



Wir schreiben den 3. Dezember 2011. Es ist Samstagabend und wir alle sind gespannt, wie sich der TURNA unter der neuen „Machern“ präsentieren wird. Füllt sich der Saal, bewährt sich das neue Rezept mit der Bar in der Halle, kommt das Programm bei den Zuschauern an und kann die Show-Band **ChueLee** das Publikum in ihren Bann ziehen und „den Saal rocken“.

Aber alles der Reihe nach.

Nachdem sich Anita Kleiber mit ihren „Aktiven Damen“ schon früh bereit erklärt hatte, die Regie zu übernehmen, war die Durchführung des TURNA 2011 gesichert. Die Vorbereitungen verliefen programmgemäss und gespannt blickte man in Turnerkreisen dem Endprodukt entgegen.

Der Samstag-Abend

Nach der Begrüssungsrede der Präsidentin zauberten die Meitli und Buebe, sowie die Turnerinnen und Turner des SCBB in der nicht ganz gefüllten Turnhalle Unterhaltung pur auf die Bühne. Gekonnt führten die beiden AHV-Teenager Vreneli und Schaggi, gemütlich auf ihrem „Ruhestand-Bänggli“ sitzend, die Zuschauer von Darbietung zu Darbietung. Nach den am Turnhallenbau beteiligten Bauarbeitern der J+S-ler und den durch die Damenriege gespielten Lucky Luke's im Cowboydress, kam der grosse Moment von Schaggi. Er versuchte sein Vreneli und das Publikum zu überzeugen, was er früher für eine Sportskanone war. Seine damaligen Paradedisziplinen Schwimmen, Boxen, Rudern und Tennis wurden von der Männerriege anschaulich vorgeführt. Unter dem Motto „gführlich Michi“ zauberten die Aktiven Damen eine toll getanzte Michael Jackson-Parodie auf die Bühne.

Der Pausenübergang „Super Mario“ wusste die Jugend zu begeistern. Den älteren Semestern fehlten die notwendigen Super-Mario-Kenntnisse und hatten entsprechend ihre liebe Mühe mit dem Auftritt.

Nach der Pause begeisterten die ins Schwarzlicht getauchten „Strichmännli“ der Frauenriege das Publikum. Die J+S-Buebe liessen mit ihrer Darbietung „der Fahrstuhl nach oben ist besetzt“ die Erinnerungen an den legendären Hazy Osterwald wieder aufleben. Der Uebergang zum nächsten Reigen wurde von Vreneli und Schaggi und durch ein Jodler-Trio gut eingeleitet. Der feine und subtile Auftritt der Marionetten, vorgeführt durch die J+S-Meitli, wusste zu gefallen. Vor der gemeinsamen Vorführung der Aktivriege und J+S-Riege am Barren, hat sich Schaggi noch schnell als Elvis-Fan geoutet. Im Elvis-Look zeigten die 15 Turner eine anspruchsvolle wie auch humorvolle Barrenkür. Mit einem originellen Schluss-Bukett durch die „standhaften“ Aktiven Damen, verabschiedeten sich Vreneli, Schaggi und die Turnerinnen und Turner vom begeisterten Publikum.

Nach einer kurzen Pause bereiteten sich die beiden Sänger und Musiker der Show-Band ChueLee auf ihren Einsatz vor. Mit von Anfang an voll aufgedrehter Beschallung ging's dann los. Es dauerte nicht lange und sie hatten die Halle voll im Griff. Jung und (mittel)alt stand auf den Stühlen...Hände zum Himmel... Rhythmisch klatschen... Text lauthals nachsingen... Die ganze Palette wurde durchgespielt. Nebst den Showeinlagen von der Clubwirtin Ruth (Gitarrensolo auf der Bühne) und Ehrenpräsident Gerhard Knecht (Tanz auf dem Tisch zum Erfolgsschlager Balla-Balla) konnte zwischendurch auch das Tanzbein geschwungen werden. ChueLee hat es fertig gebracht, dass der Grossteil der TURNA-Besucher bis zum Schluss ausharrten und auch nach der 4. oder 5. Zugabe immer noch „die Hände zum Himmel“ reckten.

Die Sonntagsvorstellung

Schon in den letzten Jahren hat es sich abgezeichnet, die Sonntagsvorstellung erfreut sich immer grösserer Beliebtheit. Jedenfalls war der Saal am Sonntagvormittag propevoll und alle freuten sich auf den Jugend Spezial, die Vorstellung der Jüngsten des SCBB.

Bären, Panther, Indianer, Starke Männer, Ferdinand's, Pipi Langstrumpf und die Schlümpfe trafen sich zum letzten Probetraining. Die Nervosität stieg bei allen Beteiligten. Dann öffnete sich der Vorhang. Wunderschöne und lustige Darbietungen unter dem Motto „COMICS“ konnten vom Publikum bestaunt werden und wurden entsprechend mit viel Applaus verdankt. Am Ende der Show und dem damit verbundenen runter fahren der Nervosität, waren Kinder und Leiter mit dem Auftritt zufrieden. Alle Kid's wurden für ihren tollen Einsatz mit einer Glace belohnt. Nach der Mittagspause kam das Sonntagspublikum auch noch in den Genuss der TURNA-Vorstellung vom Samstagabend.

Fazit

Mit zwei gelungenen Vorstellungen hat sich der Sportclub Biel-Benken dem Publikum präsentiert und Werbung in eigener Sache gemacht. Es zeichnet sich immer mehr ab, dass die Samstagvorstellung trendiger gestaltet werden muss. Der diesjährige TURNA hat gezeigt, wie der richtige Weg in die Zukunft sein könnte. Auch die Verpflichtung einer Show-Band wie zum Beispiel ChueLee, ist eine von vielen Möglichkeiten den Turnerabend auch für jüngere und jung gebliebene Zuschauer attraktiver zu gestalten.

Betreffend der Attraktivität der Sonntagsvorstellung braucht sich der SCBB im Moment keine Sorgen zu machen. Die familiäre Ambience im Saal und die zusätzliche Unterhaltung mit dem Jugend-Spezial ist Garantie für ein zufriedenes Publikum.

Legendäre Reigen:

Strichmännchen, aus Turna 85

Fahrstuhl, aus Turna 87

Marionetten, aus Turna 92

Bauarbeiter, aus Turna 2002